



Akademie Solidarische Ökonomie (Hrsg.)
Harald Bender, Norbert Bernholt, Klaus Simon
Das dienende Geld
Die Befreiung der Wirtschaft
vom Wachstumszwang



Harald Bender, Norbert
Bernholt, Klaus Simon,
Akademie solidarische
Ökonomie (Hrsg.)

Das dienende Geld

*Die Befreiung der Wirtschaft vom
Wachstumszwang*

152 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-86581-471-5,
16,95 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Was macht die Zahlen auf unseren Konten eigentlich zu Geld? Wenn Geld der Gegenwert unserer wirtschaftlichen Leistungen ist, warum wachsen mit den Geldmengen dann immer auch die Schulden? Weshalb muss selbst der Staat sich verschulden, wenn er für zusätzliche Leistungen neues Geld in Umlauf bringt?

Solche Fragen geraten bei der Betrachtung unserer Wirtschaftsweise gewöhnlich nicht in den Blick. Wir haben uns daran gewöhnt, Geld als etwas anzusehen, das anscheinend für uns »arbeitet« und Zinsen und Renditen »erwirtschaftet«, als habe es ein Eigenleben. Dabei muss sich die Geldmenge permanent erhöhen – und die gesamte Wirtschaft ist gezwungen, mitzuwachsen.

Wenn wir eine Alternative zum Leitbild »Wachstum« formulieren wollen, müssen wir also – so die These der Autoren – die Funktion und die Wirkung unseres Geldsystems in den Fokus rücken. Nur ein grundlegender Wandel vom alles beherrschenden zum dienenden Geld kann den Weg zu einer Wirtschaft ohne Wachstumszwang ebnen.

Harald Bender

Harald Bender, Politikwissenschaftler und Soziologe, lehrte an der Universität Heidelberg zu Fragen des sozialen Wandels und sozialer Bewegungen. Er ist Gründungsmitglied der Akademie für Solidarische Ökonomie und heute freiberuflich im Bereich neuer Medien und in der Politikberatung tätig.

Norbert Bernholt

Norbert Bernholt studierte Volkswirtschaft, Wirtschaftspädagogik und Theologie in Göttingen. Er unterrichtet an einer kaufmännischen Berufsschule in Lüneburg und ist darüber hinaus als Geschäftsführer der Akademie Solidarische Ökonomie tätig.



© Klaus Simon

Klaus Simon

Klaus Simon ist Informatiker. Er arbeitete in einem energetischen Institut und war seit 1986 EDV-Leiter in einem Thüringer Industrieunternehmen. Seit 2009 ist er Mitglied der Akademie Solidarische Ökonomie.

Akademie solidarische Ökonomie